



POBERSHAU

Bergdorf des Erzgebirges

Im staatlich anerkannten Erholungsort Pobershau können Gäste das Erzgebirge in allen Facetten erleben. Die Höhenlage von 560 m im Tal bis zu 710 m auf dem »**Katzenstein**« bietet vielfältige Urlaubsmöglichkeiten. Über den Radweg Silberstraße, die Radroute Sächsische Mittelgebirge und die Erzgebirgsmagistrale 23 ist der Ort mit dem überregionalen Radwegenetz verknüpft. Eine Tour durch **das wildromantische Schwarzwassertal** ist sehr empfehlenswert. Darüber hinaus sind die »**Böttcherfabrik**« sowie die **Galerie »Die Hütte«** lohnenswerte Ziele. Das Schaubergwerk »**Molchner Stolln**« macht die Arbeit der Bergleute in den vergangenen Jahrhunderten erlebbar.

ADRESSEN

Schaubergwerk »Molchner Stolln«
AS Dorfstraße 67
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 62522
Di–So 10.00 – 16.00 Uhr
www.molchner-stolln.de

Ausstellungen »Böttcherfabrik«
RS Dorfstraße 112
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 660162
Fr–So und Feiertage 13.00 – 17.00 Uhr
www.marienberg.de

Galerie »Die Hütte«
RS Rathausstraße 10
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 62527
Di–So 13.00 – 17.00 Uhr
www.marienberg.de

Evangelische Kirche
AS Zugstraße 36
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 23661
www.kirche-pobershau.de

Naturschutzstation Pobershau
AS Hinterer Grund 4a
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 6681231
www.kammbegegnungen.de

Gästebüro Pobershau
RS-Dorfstraße 68
09496 Marienberg | OT Pobershau
Tel. 03735 23436 | info@pobershau.de
www.marienberg.de
Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 9 – 12 Uhr
Di, Do 13 – 16.30 Uhr



SERVICE

E-Bike Verleih Andrea Loos
Hüttengrund 4
09496 Marienberg
Tel. und Fax 03735 65909
Mobil 0173 1004938
Andloos@web.de

E-Bike Verleih
Pension und Gaststätte Waldeck
RS Rathausstr. 36
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 23214
Fax 03735 65776
willkommen@das-waldeck.de
www.das-waldeck.de

E-Bike und Radverleih
Radsport Weinhold
Am Abrahamschacht 1 B
09496 Marienberg
Tel. 03735 62436
Fax 03735 762437
radsport-weinhold@marienberg.km3.de
www.radsport-weinhold.de

www.sachsensdoerfer.de



TMGS Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen mbH,
www.sachsen-tourismus.de
Fotos: Romeo Bräuer, Jens Kugler, 360grad-team,
Natura Miriquidica e.V., Stadtverwaltung Marienberg
Realisierung: www.oe-grafik.de
Karte: Die Routenkarte wurde auf der Grundlage
von www.openstreetmap.de erstellt.
Druck: Druckerei Thieme Meißen GmbH



MIT DEM RAD UMS DORF

POBERSHAU
BERGDORF DES ERZGEBIRGES

SACHSENS DÖRFER

LAND. LEUTE. LEBENSART.

SACHSEN. LAND VON WELT.

**A Schaubergwerk
»Molchner Stolln«**

Der »Molchner Stolln« wurde bereits 1934 erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und zählt damit bis heute als eines der ältesten und schönsten Besucherbergwerke

Sachsens. Unter Tage begibt man sich auf eine spannende Reise durch die Geschichte des Bergbaus von ausgehenden Mittelalter bis hin zur Neuzeit.



RADTOUR 1

B Ausstellungen »Böttcherfabrik«

Die ehemalige Holzwarenfabrik im Oberen Grund von Pobershau wurde nach seinem Erbauer benannt und beherbergt heute drei unterschiedliche Dauerausstellungen: Ein einzigartiges Ensemble größtenteils funktionstüchtiger Geräte der historischen Schlosserei und Maschinenbaufabrik Ernst Wittig, die Gemäldeausstellung Max Christoph – Maler des Erzgebirges mit mehr als 100 Bildern in Kreide, Öl und anderen Maltechniken sowie die sogenannte Tenne im Nebengebäude mit historischen, landwirtschaftlichen und häuslichen Geräten.

C Galerie »Die Hütte«

In der Galerie »Die Hütte« wird seit 1997 die besondere Schnitzausstellung »Skulpturen in Holz – Wider das Vergessen« gezeigt. Das Lebenswerk des Pobershauer Ausnahmeschnitzers Gottfried Reichel zeigt in über 300 Figuren neben persönlichen Erlebnissen vor allem biblische Geschichten sowie Szenen aus dem Warschauer Ghetto, in denen der Schnitzer durch Mimik und Gestik seiner Figuren eindrucksvoll das unaussprechliche Leid jüdischer Kinder, Frauen und Männer wiedergibt.



Rundtour 1: 16 km
Schwierigkeitsgrad: mittel
Dauer: 1,25 h

Rundtour 2: 19 km
Schwierigkeitsgrad: mittel
Dauer: 1,5 h

RADTOUR 2

D Evangelische Kirche

Die Kirche, erbaut im Stil des Neobarock, wurde im Jahr 1904 geweiht und gehört damit zu den jüngsten Kirchenbauten des Erzgebirges. Das Gotteshaus ist mit einer Orgel der Gebrüder Jehmlich ausgestattet. Das Altarbild mit dem Motiv der Christi Himmelfahrt stammt vom bekannten Dresdner Historienmaler Ludwig Otto.



EINKEHREN UND ERHOLEN

**1 Gaststätte & Pension
»Huthaus zum Molchner Stolln«**
AS Dorfstraße 69
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 669922
www.huthaus-pobershau.eu

2 Gaststätte »Thiele-Schenke«
Gelobtbland 6
09496 Marienberg
Tel. 03735 22931
www.thiele-schenke.de

**3 Gaststätte
»Rätzen's Brettmühle«**
Brettmühlenweg 8
09496 Marienberg OT Gebirge
Tel. 03735 22832
www.raetzens-brettmuehle.de

4 Hotel »Schwarzbeerschänke«
AS Hinterer Grund 2
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 91910
www.schwarzbeerschaeenke.de

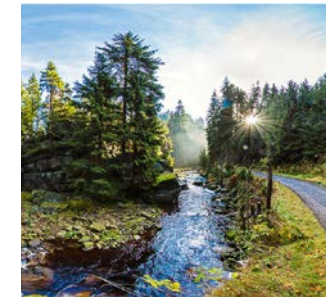
**5 Gaststätte
»Bergschänke zum Katzenstein«**
AS Katzensteinweg 2
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 669783
www.bergschaenke-pobershau.de

**6 Gaststätte & Pension
»Berghaus am Katzenstein«**
AS Katzensteinweg 3
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 91490
www.das-berghaus.com

7 Gaststätte »Schwarzwassertal«
Am Schwarzwassertal 6
09496 Marienberg OT Kühnhaide
Tel. 037364 8710
www.schwarzwassertal.kuehnhaide.de

8 Gaststätte & Pension »Waldeck«
RS Rathausstraße 36
09496 Marienberg OT Pobershau
Tel. 03735 23214
www.das-waldeck.de

E Naturschutzstation Pobershau
In der Naturschutzstation im Hinteren Grund haben verschiedene Naturschutzbehörden ihren Sitz. Unter anderem betreut der Landschaftspflegeverband »Zschopau-/Flöhatal« e.V. den unmittelbar angrenzenden Natur- und Lehrgarten. Ein Heilpflanzenpfad gehört ebenso wie der Bauerngarten und die Streuobstwiese zu den Projekten des Vereins. Im Vortragsraum des Hauses können die jahreszeitlich wechselnden Ausstellungen des Fördervereins Natura Miriquidica e.V. besichtigt werden.



F Felsgebilde im Schwarzwassertal

Zahlreiche Wege durch das wildromantische Tal der Schwarzen Ruckau führen Sie am gewaltigen Rund der Ringmauer, dem Nonnenfelsen, der Teufelsmauer und am Raubschlossberg vorbei. Außerdem erhebt sich aus dem engen Talgrund ein über 80 m hoher Felsen – der sogenannte »Katzenstein«. Dieser gestattet einen wunderschönen Ausblick auf das Naturschutzgebiet »Schwarzwassertal« mit seinen rauschenden Wäldern.